

MDP-1012 II

Bedienungsanleitung



ab Softwareversion 1.0



**GERMAN LIGHT
PRODUCTS**

email: service@glp.de
Internet: <http://www.GLP.de>

Inhalt

1	Allgemeines	3
2	Sicherheitshinweise	4
3	Anschlüsse und Inbetriebnahme	5
4	Die Menüstruktur	6
5	Die Menüs	7
5.1	Das Hauptmenü	7
5.2	Das Setup Menü	8
5.2.1	<i>DMX Fail (Reaktion bei ausbleibendem DMX Signal)</i>	<i>8</i>
5.2.2	<i>Phase Correction (Phasenkorrektur aktivieren)</i>	<i>9</i>
5.2.3	<i>DMX Startadresse eingeben (Kanalmenü)</i>	<i>9</i>
5.2.4	<i>Lampenvorheizung (Preheat)</i>	<i>11</i>
5.2.5	<i>Dimmerkurven (Curve)</i>	<i>12</i>
5.2.6	<i>Manuelle Steuerung (Preset).....</i>	<i>13</i>
6	Technische Angaben / Übersicht.....	14

1 Allgemeines

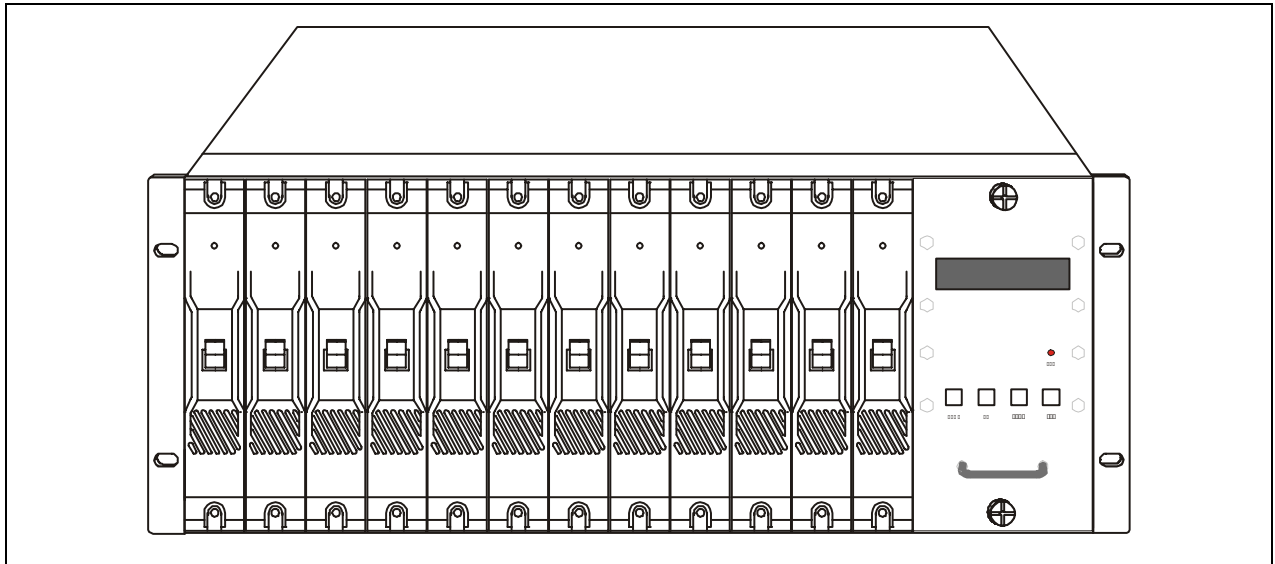


Abbildung 1-1

Der **GLP** Dimmer **MDP-1012II** ist ein prozessorgesteuerter Hochleistungsdimmer mit 12 Kanälen. Jeder dieser Dimmerkanäle ist für eine Last bis zu 2,3 kW (10A) ausgelegt. Als Steuersignale sind zwei verschiedene Ansteuerungen möglich. DMX-512 Signal und analog (0 ... 10 Volt).

Das Gerät verfügt über einen geregelten Lüfter um höchste Dauerfestigkeit zu gewährleisten. Weitere herausragende Eigenschaften sind die bequeme und übersichtliche Bedienung aller Funktionen über ein zwei Zeilen LCD Display sowie die Einzelkanal-Modulbauweise die einen schnellen Austausch der einzelnen Kanalmodule erlaubt. Ebenso wie die einzelnen Kanäle sind das DMX Eingangsmodule (Rückseite) wie auch das Bedienteil in dieser Einschubtechnik realisiert. Somit muss im Fall eines Services nur noch das entsprechende Modul eingeschickt werden. Ersatzmodule sind natürlich ebenso verfügbar.

Nun aber viel Spaß und Erfolg mit Ihrem Dimmer!

2 Sicherheitshinweise

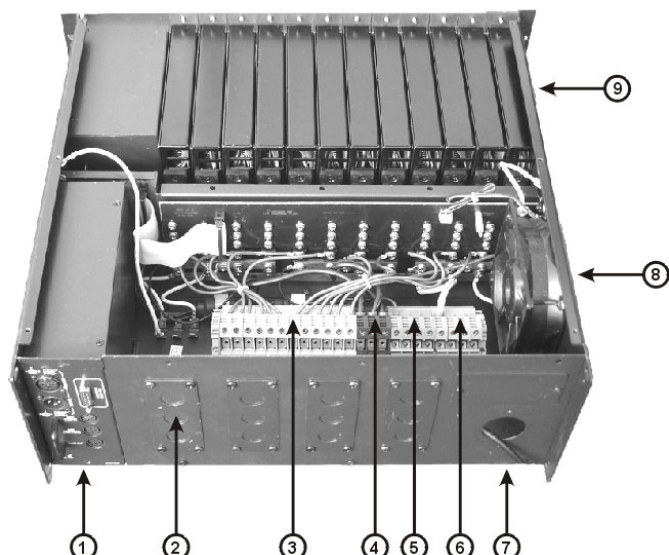
1. Alle Anweisungen dieser Bedienungsanleitung aufmerksam lesen.
2. Die Bedienungsanleitung für den späteren Gebrauch aufbewahren.
3. Alle auf dem Gerät vermerkten Warnhinweise und Anweisungen befolgen.
4. Vor dem Reinigen den Netzstecker des Geräts aus der Steckdose ziehen. Keine Flüssig- oder Sprühreiniger verwenden. Mit einem feuchten Tuch reinigen.
5. Das Gerät nicht in Wassernähe betreiben.
6. Das Gerät nicht auf einen instabilen Wagen, Untersatz oder Tisch stellen. Es könnte herunterfallen und dabei stark beschädigt werden.
7. Im Gehäuse befinden sich Schlitze zur Belüftung; diese Öffnungen dürfen nicht blockiert oder abgedeckt werden, da sie den zuverlässigen Betrieb des Geräts sicherstellen und es vor Überhitzung schützen. Das Gerät nur dann in eine Einbauvorrichtung installieren, wenn eine ausreichende Belüftung sichergestellt ist.
8. Das Gerät muss mit einem Schutzkontaktstecker ausgestattet werden. Dies ist eine Schutzmaßnahme, die unbedingt eingehalten werden muss.
9. Keine Gegenstände auf das Netzkabel stellen und darauf achten, dass niemand auf das Kabel treten kann.
10. Wird ein Verlängerungskabel benutzt, muss sichergestellt werden, dass die Summe der Nennleistungen der an das Kabel angeschlossenen Geräte die Nennleistung des Verlängerungskabels nicht überschreitet.
11. Niemals Flüssigkeit über dem Gerät verschütten! Keine Gegenstände irgendwelcher Art durch die Gehäuseschlitze in das Gerät einführen, da diese spannungsführende Teile berühren oder Kurzschlüsse verursachen können. Dies kann zu Bränden und elektrischen Schlägen führen.
12. Das Gerät nicht selbst warten, da beim Öffnen und Entfernen von Abdeckungen spannungsführende Teile freigelegt werden und neben anderen Risiken die Gefahr eines elektrischen Schlages besteht. Alle Wartungsarbeiten von qualifizierten Kundendiensttechnikern durchführen lassen.
13. Tritt eine der nachstehen aufgeführten Bedingungen auf, den Netzstecker ziehen und den Kundendienst rufen.
 - A. Netzkabel oder Stecker sind beschädigt oder durchgescheuert.
 - B. Flüssigkeit wurde in das Gerät verschüttet.
 - C. Das Gerät war dem Regen (oder Feuchtigkeit in anderer Form) ausgesetzt.
 - D. Das Gerät arbeitet bei Einhaltung der Bedienungsanweisungen nicht einwandfrei. Nur die in den Anweisungen erwähnten Steuerelemente einstellen, da eine falsche Einstellung anderer Steuerungen zu Beschädigungen führen kann; solche Schäden müssen häufig unter hohem Zeitaufwand vom Kundendiensttechniker repariert werden.
 - E. Das Gerät ist zu Boden gefallen oder das Gehäuse wurde beschädigt.
14. Es dürfen nur Netzkabel mit Sicherheitsprüfzeichen verwendet werden.
15. In unmittelbarer Nähe des Geräts darf kein Funkgerät mit starker Leistung o. ä. betrieben werden.

3 Anschlüsse und Inbetriebnahme

Auf der Rückseite des Gerätes finden Sie die üblichen Standardanschlüsse. Im einzelnen sind dies:

Nr.	Funktion / Bedienung	
1	Analoger Steuereingang Steuersignaleingang für 0 - 10 V Signale (ältere Controller).	
2	DMX IN DMX Eingang. Hier wird das Lichtsteuerpult /Kontroller angeschlossen.	PIN 1 = Ground PIN 2 = Data (-) PIN 3 = Data (+)
3	DMX OUT DMX Ausgang um ein DMX Steuersignal an ein weiteres Gerät „durchzuschleifen“.	
4	Halteschrauben Hier öffnen falls das Modul gewechselt werden soll. Achtung: Zuvor das Gerät vom Netz trennen!	

Nr.	Funktion / Bedienung
1	DMX Eingangsmodule
2	Anschlüsse (Harting/Wieland)
3	Kanal Anschlussklemmen
4	Anschlussklemmen (Phase)
5	Anschlussklemmen (Null)
6	Anschlussklemmen (Phase)
7	Anschlussklemmen (Erde)
8	Lüfter
9	Kanal und DMX Module

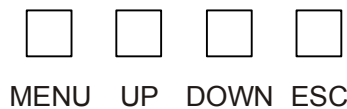


Der MDP-1012II kann ein- oder dreiphasig angeschlossen werden.

4 Die Menüstruktur

Das Bedienmenü ist in einer Art Baumstruktur aufgebaut. Sie aktivieren es durch Drücken der Menu-Taste. Von dort aus navigieren Sie mit den Up/Down-Tasten. Durch erneutes Drücken der Menu-Taste gelangen Sie eine Ebene tiefer. Dort können Eingaben gemacht oder Funktionen An/Aus geschaltet werden. Die geschieht erneut mit den Up/Down-Tasten. Mit der ESC-Taste werden die Einstellungen gespeichert und das aktuelle Menü verlassen.

ACHTUNG: Änderungen werden mit ESC übernommen. Ein Abbruch (hiermit) ist nicht möglich!



	Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Bemerkungen
↑ DOWN UP - ↓	DMX-Fail	Hold		Letztes DMX Signal speichern.
		Analog		Analogen Eingang aktivieren.
		Prog. 1-12	Prog. 1-12	Prog. 1-12 aktivieren.
			Speed	Ablaufgeschwindigkeit einstellen.
	Phase	Yes		Phasenkorrektur aktivieren.
		No		Phasenkorrektur deaktivieren.
	DMX	Block	Start	DMX Einstellung blockweise (12 Kanäle).
		Singel	Kanal	DMX Einstellung einzeln einstellbar.
			DMX Adresse	DMX Adresse zuordnen.
	Preheat	All	0-50%	Lampenvorheizung für alle Kanäle.
		Singel	Kanal	Lampenvorheizung einzeln einstellbar.
			0-50%	Lampenvorheizung einstellen.
Curve	Linear		Dimmerkurve Linear.	
	Switch		Dimmerkurve Switch	
	Square		Dimmerkurve Square	
Preset	All	0-100%	Manuelle Kanalsteuerung blockweise .	
	Singel	Kanal	Manuelle Kanalsteuerung einzeln einstellbar.	
		0-100%	Manuelle Kanalsteuerung - Werte einstellen.	

← ESC - MENU →

5 Die Menüs

In den folgenden Unterkapiteln wird jedes einzelne der Menüs sowie Untermenüs erläutert. Das Navigieren durch die Menüs sowie die Dateneingabe erfolgt mit den vier Tasten unter dem Display. Grundsätzlich wird mit der MENÜ-Taste in das Setup eingestiegen um danach mit der Up-Taste (Down) jeweils eine Ebene/Menü weiterzuspringen (zurück). Einen Ausstieg aus dem aktuellen Menü erreicht man mit der ESC-Taste. Die Dateneingabe selbst erfolgt ebenfalls mit den Up- und Down-Tasten.

	Nr.	Funktion / Bedienung
	1	LCD Display (2x16 Zeichen) Zeigt alle derzeitigen Einstellungen an.
	2	DMX Kontrolle LED blinkt bei angeschlossenem DMX Signal.
	3	Menü-Taste Hier werden die Menüs aufgerufen und alle Einstellungen vorgenommen.
	4	Up-Taste Springt einen Menüpunkt weiter oder erhöht die Dateneingabe um einen Wert.
	5	Down-Taste Springt einen Menüpunkt zurück oder senkt die Dateneingabe um einen Wert ab.
	6	ESC-Taste Springt um eine Menüebene zurück oder bricht die Dateneingabe ab.

5.1 Das Hauptmenü

Nach dem Einschalten des Dimmers erscheint das Hauptmenü auf dem Display. Zuerst wird die aktuelle Softwareversion angezeigt. Danach wird in den sogenannten Stand-by Mode gewechselt, dabei wird der Kanalausgang (Level) jeden einzelnen Kanals im Display deutlich angezeigt.

In der ersten Zeile werden die 12 Kanalausgänge (Levels 0-100%) angezeigt.

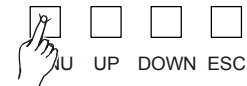
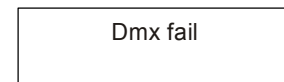
In der zweiten Zeile stehen die 12 Ausgangskanäle. Kanäle 1-9, A= Kanal 10, B= Kanal 11, C= Kanal 12



5.2 Das Setup Menü

Ausgehend vom Hauptmenü erreichen Sie durch Drücken der MENÜ- Taste dieses Setup Menü. Mit den Up/Down-Tasten können Sie durch insgesamt 6 Submenüs navigieren. Diese sind:

- | | |
|----------------|---------------------|
| 1) DMX Fail | 2) Phase Correction |
| 3) DMX Address | 4) Preheat |
| 5) Curve | 6) Preset |

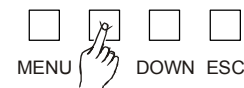
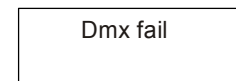


Mit der ESC-Taste verlassen Sie diese Menü wieder.

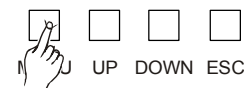
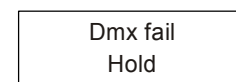
5.2.1 DMX Fail (Reaktion bei ausbleibendem DMX Signal)

In diesem Menü legen Sie fest, welche Aktion bei Ausfall eines DMX Signals ausgeführt werden soll.

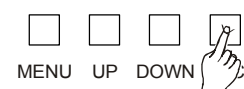
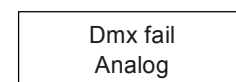
1) Mit den Up/Down-Tasten bis zum DMX Fail Menü springen.



2) Drücken Sie erneut die Menü-Taste um in das DMX Fail Untermenü zu gelangen. Mit den Up/Down-Tasten haben Sie die Möglichkeit folgende Funktionen zu aktivieren:

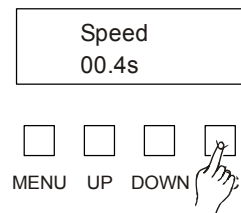


3) [Hold]: Letzter empfangener DMX Wert wird gespeichert.
[Analog]: Der analoge Eingang (0-10V) wird aktiviert.



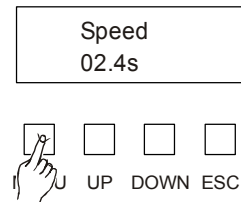
Zum Speichern und Verlassen dieses Menüs die ESC-Taste drücken.

- 4) [Prog. 1-12]: Aktiviert eines der 12 eingespeicherten Programme und lässt es sofort nach Ausfall des DMX Signals anlaufen. Aktivieren Sie diese Programm Funktion, wird direkt in das Speed Menü gesprungen.



- 4a) Mit den Up/Down-Tasten können Sie eine Ablaufgeschwindigkeit von 0,1 bis 20 Sekunden einstellen.

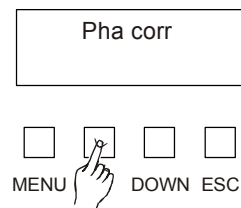
Zum Speichern und Verlassen dieses Menüs die ESC-Taste drücken.



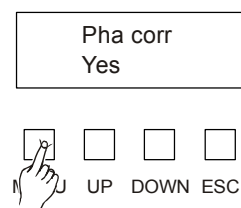
5.2.2 Phase Correction (Phasenkorrektur aktivieren)

Diese Einstellung sollte im Normalfall auf „YES“ stehen. Sie bewirkt eine „licht-lineare“ Leistungssteuerung des Dimmers. Die ansonsten üblichen Verzerrungen durch die angewandte Phasenanschnittsteuerung der Thyristoren wird damit ausgeglichen. Diese Anpassung geschieht zusätzlich zu den User-Kurven (Curve).

- 1) Mit den Up/Down-Tasten bis zum DMX Fail Menü springen.



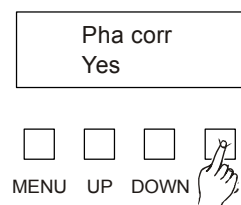
- 2) Drücken Sie erneut die Menü-Taste um in das Untermenü zu gelangen. Mit den Up/Down-Tasten haben Sie die Möglichkeit diese Funktion entweder "An" (Yes) oder "Aus" (No) zu schalten.



[Yes]: Lineares Dimmen ist aktiviert.

[No]: Nicht-lineares Dimmen ist aktiviert.

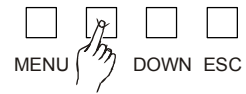
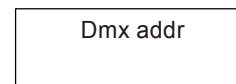
Zum Speichern und Verlassen dieses Menüs die ESC-Taste drücken.



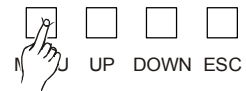
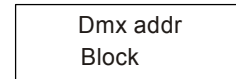
5.2.3 DMX Startadresse eingeben (Kanalmenü)

Legt entweder die DMX Startadresse des ersten Dimmerkanals fest oder vergibt jedem einzelnen Kanal eine individuelle DMX Adresse.

1) Mit den Up/Down-Tasten bis zum DMX Adresse Menü springen.



2) Drücken Sie die Menü-Taste um in das Untermenü zu gelangen. Mit den Up/Down-Tasten haben Sie die Möglichkeit diese Funktion entweder auf [Block] oder [Singel] zu setzen.

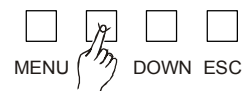
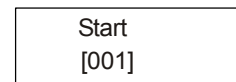


[Block]: Kanal 1 legt die DMX Startadresse fest. Alle weiteren Kanäle steigen automatisch um eine Adresse an (12er Block).
[Singel]: Jedem Kanal kann frei eine DMX Adresse vergeben werden (auch Doppelzuordnung ist möglich).

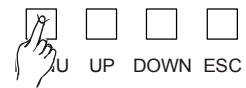
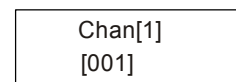
3) Mit den Up/Down-Tasten Block oder Singel Mode auswählen. Anschließend die Menu-Taste drücken.



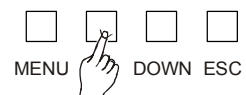
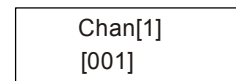
4) Haben Sie den [Block] gewählt, legen Sie nun mit den Up/Down-Tasten die DMX Startadresse des Kanal 1 fest (001-512).



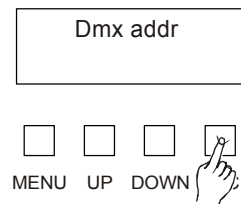
5) Haben Sie den [Singel] gewählt, wechseln Sie mit der Menu-Taste zwischen Kanal- und DMX Adressanzeige hin und her.



6) Mit den Up/Down-Tasten nun die jeweils gewünschte DMX Kanaladresse eingeben.



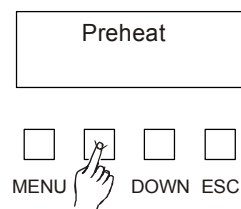
- 7) Zum Speichern und Verlassen dieses Menüs die ESC-Taste drücken.



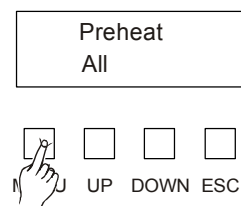
5.2.4 Lampenvorheizung (Preheat)

Diese Funktion erlaubt es Ihnen entweder allen 12 Kanälen oder jedem einzelnen einen Vorheizwert einzugeben. Dies kann z.B. die Lebensdauer Ihrer Lampen enorm steigern. Dazu den Vorheizwert so wählen dass die Glühwendel kurz vor dem Aufglimmen steht.

- 1) Mit den Up/Down-Tasten bis zum Preheat Menü springen.



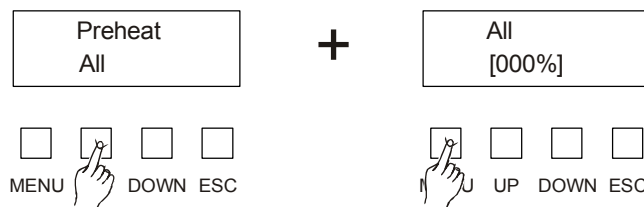
- 2) Drücken Sie erneut die Menü-Taste um in das Untermenü zu gelangen.



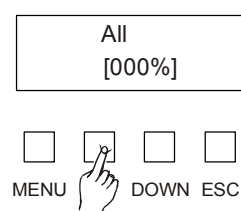
- 3) Mit den Up/Down-Tasten haben Sie die Möglichkeit diese Funktion entweder auf [All] oder [Singel] zu setzen.

[All]: Lampenvorheizung gemeinsam für alle 12 Kanäle.

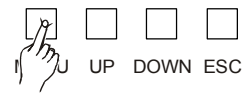
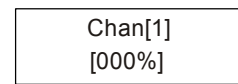
[Singel]: Lampenvorheizung getrennt für jeden Kanal.



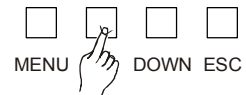
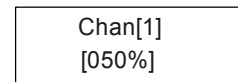
- 4) Haben Sie [All] gewählt, können Sie nun mit den Up/Down-Tasten den Wert der Lampenvorheizung eingeben (0-50%).



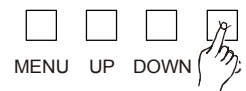
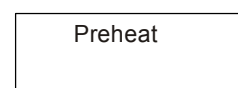
5) Haben Sie den [Singel] gewählt, wechseln Sie mit der Menu-Taste zwischen Kanal- und Preheat Anzeige hin und her.



6) Mit den Up/Down-Tasten nun den jeweils gewünschten Kanal wählen. Mit der Menu-Taste zur Preheat Eingabe wechseln und auch dort den gewünschten Wert eingeben.



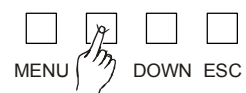
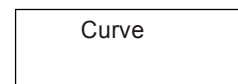
7) Zum Speichern und Verlassen dieses Menüs die ESC-Taste drücken.



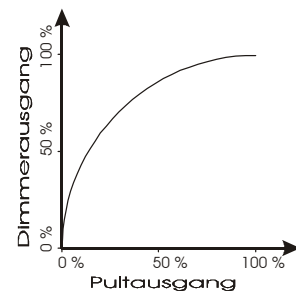
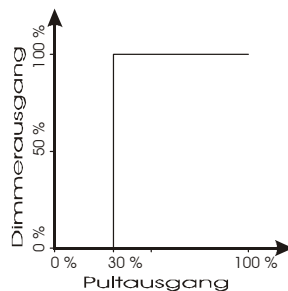
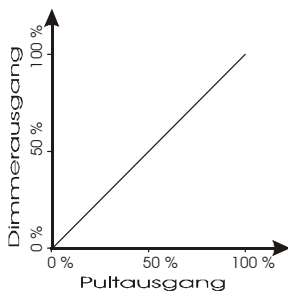
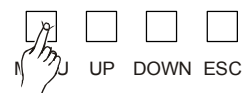
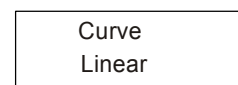
5.2.5 Dimmerkurven (Curve)

Diese Funktion erlaubt es Ihnen zwischen drei verschiedenen Dimmerkurven zu wählen. Dies legt die Art fest wie der Dimmer am Kanalausgang auf die DMX Werte reagiert. Die Einstellungen beziehen sich immer gleichzeitig auf alle 12 Kanäle.

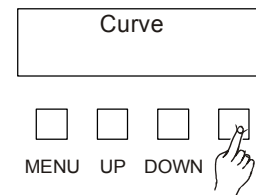
1) Mit den Up/Down-Tasten bis zum Curve Menü springen.



2) Drücken Sie erneut die Menü-Taste um in das Untermenü zu gelangen. Mit den Up/Down-Tasten haben Sie die Möglichkeit zwischen [Linear], [Switch] oder [Square] zu wählen.



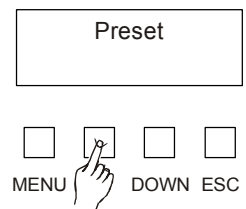
- 3) Zum Speichern und Verlassen dieses Menüs die ESC-Taste drücken.



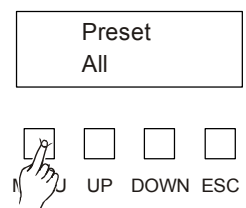
5.2.6 Manuelle Steuerung (Preset)

Die Funktion erlaubt es Ihnen den Ausgang der Kanäle manuell zu steuern (ohne Anschluss eines Lichtsteuerpultes). Dabei können alle 12 Kanäle gemeinsam oder einzeln angesteuert werden.

- 1) Mit den Up/Down-Tasten bis zum Preset Menü springen.



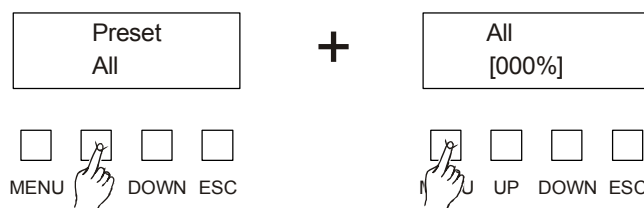
- 2) Drücken Sie erneut die Menü-Taste um in das Untermenü zu gelangen.



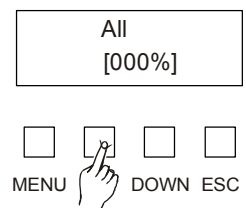
- 3) Mit den Up/Down-Tasten haben Sie die Möglichkeit diese Funktion entweder auf [All] oder [Singel] zu setzen.

[All]: Manuelle Kanalsteuerung gemeinsam für alle 12 Kanäle.

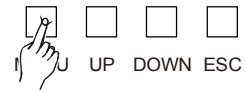
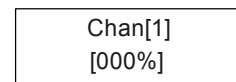
[Singel]: Manuelle Kanalsteuerung getrennt für jeden Kanal.



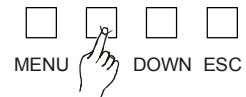
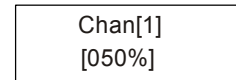
- 4) Haben Sie [All] gewählt, können Sie nun mit den Up/Down-Tasten den Kanalausgang von 0-100% regeln.



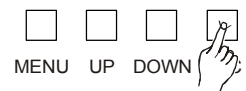
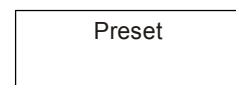
5) Haben Sie den [Singel] gewählt, wechseln Sie mit der Menu-Taste zwischen Kanal- und Preset Anzeige hin und her.



6) Mit den Up/Down-Tasten nun den jeweils gewünschten Kanal wählen. Mit der Menu-Taste zur Preset Eingabe wechseln und auch dort den gewünschten Wert eingeben.



7) Zum Speichern und Verlassen dieses Menüs die ESC-Taste drücken.



6 Technische Angaben / Übersicht

Leistungsaufnahme	AC 230V / 50-60 Hz~
Kanal Ausgang	10A, 3x40A max. Total
DMX Ausgang	3 pol XLR, weiblich
DMX Eingang	3 pol XLR, männlich
Analoger Eingang	0-10V, 15 pol sub-D Stecker
Abmessungen LxBxH	482x390x160
Gewicht	20,8 kg

—GLP—

GERMAN LIGHT
P R O D U C T S